

Zeitschrift: Karton : Architektur im Alltag der Zentralschweiz
Band: - (2016)
Heft: 35

Vorwort: Für eine umsichtige Behandlung
Autor: Schwegler, Franz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

Für eine umsichtige Behandlung

von Franz Schwegler, Stadtpräsident

In der Stadt Sempach wird Baukultur gelebt. Wo immer Eigentümerinnen, Unternehmer und Behörde am selben Strick ziehen, gelingen uns überzeugende Resultate: seien es die Mehrzweckhalle, das Weiterbauen in der Oberen Stadtstrasse, die Aufwertung des Städtliraums oder der Gesamtumbau des Rathauses. Neben Aspekten der Kosten wurde immer auch die Gestaltung hochgehalten.

Als Gemeindepräsident freut es mich, dass mit der vorliegenden Ausgabe von KARTON nun aktuelle Beiträge zur Baukultur in Sempach sichtbar werden. Wir knüpfen damit an den Ansprüchen an, die schon Generationen vor uns motivierten, ihr Bestes zu geben. Sempach verdient eine umsichtige Behandlung. Die Bevölkerung hat sich bei wichtigen Entscheiden immer auch für architektonische Qualität ausgesprochen.

In Sempach ist es uns gelungen, auch private Investoren und Investorinnen vom Wert der Baukultur zu überzeugen. Die Mehrheit der in KARTON präsentierten Gebäude sind von Privaten realisiert worden. Sie übernehmen damit eine wichtige Vorbildfunktion, um das berechtigte Anliegen in die Breite zu tragen. Ihr Engagement trägt zur Lebensqualität bei.

Die Projekte beschränken sich nicht auf den Perimeter der mittelalterlichen Stadt. Auch Sempach wächst. Auf der Martinshöhe wird eine Siedlung nach Vorgaben der 2000-Watt-Gesellschaft entstehen – die erste im ländlichen Raum der Schweiz. Neubauten an empfindlichen Lagen werden über Studienaufträge entschieden. Und Bauprojekte in den geschützten Ortsbildern werden von der Altstadtkommission geprüft.

Sempach entwickelt sich. Der Stadtrat unterstützt die Bestrebungen nach gestalterischer Qualität. Ein Blick auf aktuelle Bauten und Projekte zeigt, dass dies nicht auf Kosten der Architektur gehen muss. Wir freuen uns mit Ihnen an dieser Ausgabe zur Baukultur in Sempach.

Die beiden Umschlagbilder zeigen Ansichten des Wohn- und Geschäftshauses Mühle in seinem Umfeld. Die sorgfältige Konzeption prägt das Gebäude bis in die Details. Für Autor Andreas Gervasi bettet sich das Gebäude «wie ein Schlussteil und vollkommen selbstverständlich in die gewachsene Sempacher Struktur ein.» Abbildungen: Gerold Kunz